

## Bezeichnung Jeder ist ein Künstler

### Bildungsbereich(e)

- Deutsch
- Bildnerische Erziehung

### Bausteine

- Innere Bilder und Konzepte
- Mehrsprachigkeit
- Sprachenbewusstsein
- Umgang mit Vielfalt
- Deutsch



### Ziel(e)

- Die Schülerinnen und Schüler stellen ihr selbsthergestelltes Kunstwerk vor.
- Die Schülerinnen und Schüler sammeln die Begriffe der Mal- und Bastelutensilien in Deutsch und ihren Erstsprachen und benennen sie im Plenum.
- Die Schülerinnen und Schüler schreiben je nach Leistungsniveau einen kurzen Text zu ihren Bildern und übersetzen ihn in die jeweilige Erstsprache bzw. in den Dialekt.
- Die Schülerinnen und Schüler lesen ihre Texte in ihrer Erstsprache bzw. im Dialekt und Deutsch vor.
- Die Schülerinnen und Schüler sammeln Redewendungen in der Schule und Zuhause zum Thema „Gold“ und übersetzen mit Hilfe ihrer Eltern etc. die Redewendungen in ihre Erstsprache bzw. im Dialekt.
- Die Schülerinnen und Schüler vergleichen die Sätze und ihre grammatischen Strukturen in den verschiedenen Sprachen. (z.B. Verbstellung, Artikel, Personalpronomen)

### Kurzbeschreibung – Worum geht's?

In diesen Einheiten sollen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Erstsprache und Deutsch auseinandersetzen und erkennen, dass alle Sprachen gleichwertig sind.

### Kurzbeschreibung – Ablauf/Organisation

- + Jede Schülerin und jeder Schüler stellt sein Lieblingskunstwerk aus dem Zeichen- oder Werkunterricht vor und beantwortet, wenn möglich die folgenden Fragen. Was sieht man auf diesem Bild? Welche Gefühle löst es aus? Was braucht man zur Herstellung?
- + Die Schülerinnen und Schüler gestalten ein Plakat: Malen und Basteln – Übersetzung der Gegenstände, die zum Malen und Basteln verwendet werden, in die verschiedenen Sprachen
- + Gemeinsam gestalten die Schülerinnen und Schüler mit diesen Begriffen ein Memory in den verschiedenen Sprachen. Eine Karte zeigt den Gegenstand – auf der anderen Karte steht der Begriff in den verschiedenen Sprachen.
- + Die Schülerinnen und Schüler schreiben einen kurzen Text zu ihrem Kunstwerk und übersetzen diesen in ihre Erstsprache bzw. Dialekt.
- + Gemeinsam werden Sprichwörter zum Thema Gold gesammelt bzw. die vorgegebenen besprochen. Anschließend sollen die Schülerinnen und Schüler Zuhause nachfragen, ob es dieses oder ähnliche Sprichwörter in ihrer Erstsprache auch gibt und evtl. in ihre Erstsprache übersetzen. Außerdem sollen die Kinder noch weitere Sprichwörter bei den Eltern etc. erfragen und übersetzen.
- + In Kleingruppen sollen die Schülerinnen und Schüler grammatische Strukturen in ihren Texten oder

Sprichwörtern erkennen. (z.B. Verbstellung, Artikel, Stellung des Adjektivs, ....)

+ Erkenntnisse werden der Klasse vorgestellt und das Mal- und Bastelplakat bleibt in der Klasse hängen.

### Zeitdauer

Drei bis fünf Unterrichtseinheiten

### Benötigte Materialien

Kunstwerke der Schülerinnen und Schüler, Plakat mit Bildern der Mal- und Bastelutensilien, Memoriekarten (leer und mit Bild), Schreibzeug, leeres Blatt, Satzstreifen

### Zusätzliche Ressourcen

keine

### Erfahrungen/Wirkungen

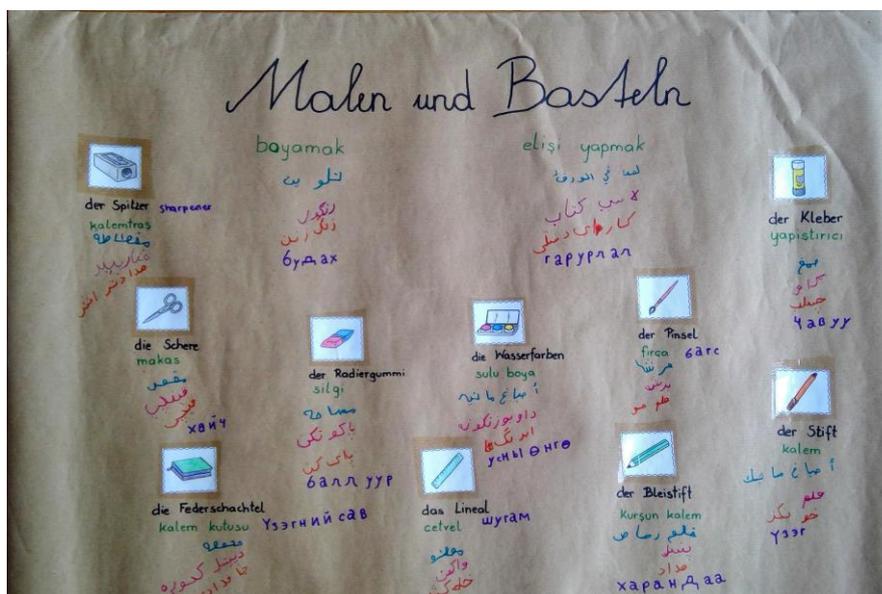
Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert bei der Sache, da sie ihre Erfahrungen einbringen konnten und ihre Erstsprache ausdrücklich erwünscht war. Durch den Vergleich der Sprachen erkannten sie die verschiedenen Strukturen der verschiedenen Sprachen.

### Kontakt

Bildungseinrichtung: Sprache.Lesen.Team

Ansprechperson: Nina Tschabrun

Bludesch, 2019



(eigene Aufnahme)